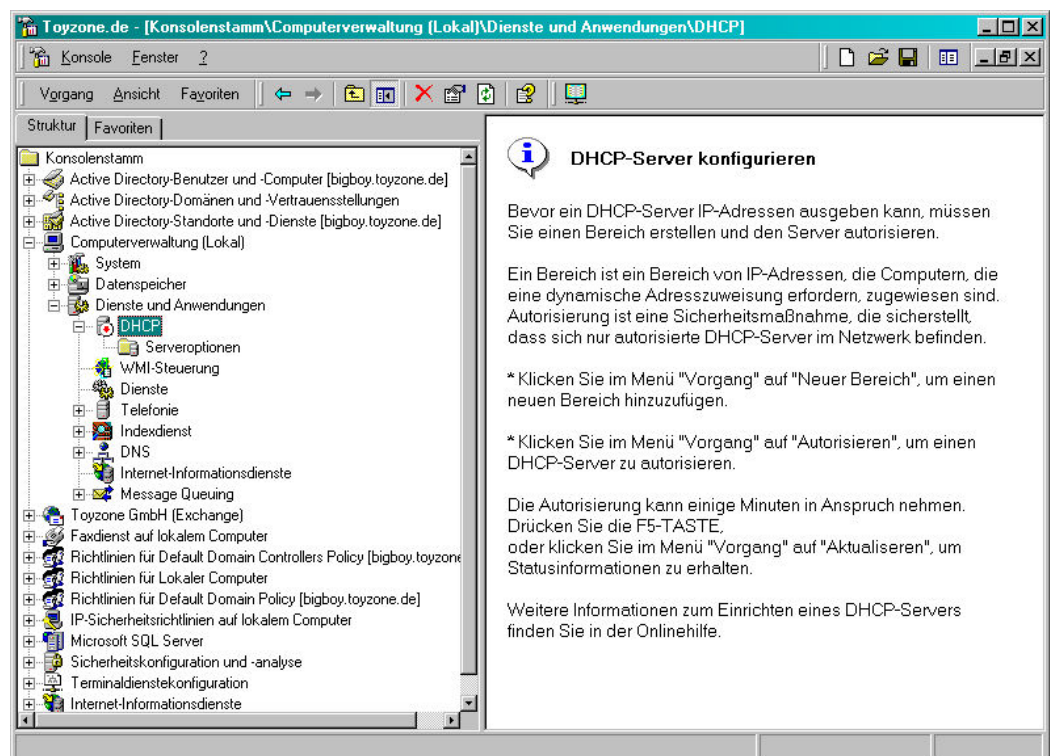


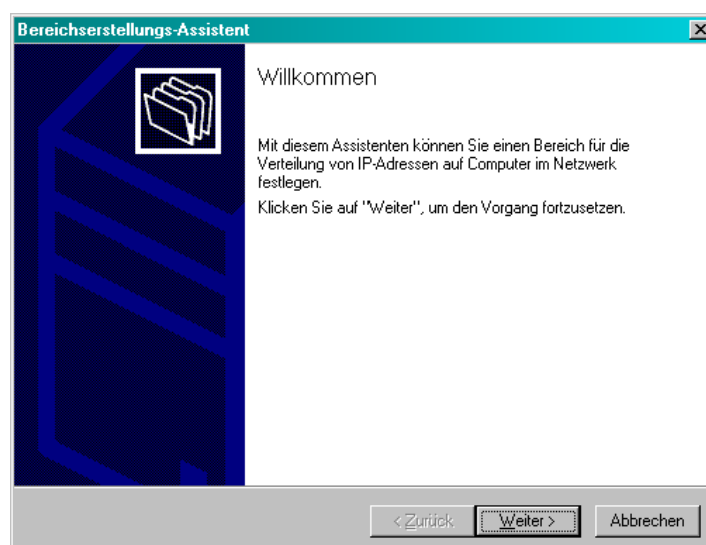
Konfiguration eines DHCP-Servers

Zur Konfiguration eines DHCP Servers öffnen Sie das Snap-In "Computerverwaltung" des Servers und klicken im Kontextmenu auf Neuer Bereich.

Hier wird im folgenden beschrieben welche Aktionen danach folgen



Das Willkommenfenster startet den Assistenten



Hier wird zur Kennung ein Bereichsname und eine Beschreibung hinterlegt. Dies dient zur Identifizierung durch den Administrator.

Ein Bereich könnte z.B. eine Etage im Bürogebäude oder das gesamte Gebäude sein.

The screenshot shows a dialog box titled 'Bereichserstellungs-Assistent'. The main heading is 'Bereichsname'. Below it, there is a sub-heading 'Bereichsname' and a paragraph: 'Sie müssen einen Bereichsnamen zur Identifikation angeben. Darüber hinaus können Sie auch eine Beschreibung angeben.' To the right of this text is a folder icon. Below this is another paragraph: 'Geben Sie einen Namen und eine Beschreibung für diesen Bereich an. Diese Information gibt Auskunft darüber, wie der Bereich auf das Netzwerk angewendet werden soll.' There are two input fields: 'Name:' with the value 'Bereich 01' and 'Beschreibung:' with the value 'Alle Rechner in der ersten Etage'. At the bottom, there are three buttons: '< Zurück', 'Weiter >', and 'Abbrechen'.

Hier geben Sie die erste und die letzte TCP/IP Adresse ein, die den Bereich ausmachen. Die Länge der Subnetzmaske wird automatisch durch Windows 2000 vergeben, und kann nach Notwendigkeit verändert werden (Klasse A-Adressen und Klasse C Subnetz)

The screenshot shows a dialog box titled 'Bereichserstellungs-Assistent'. The main heading is 'IP-Adressbereich'. Below it, there is a sub-heading 'IP-Adressbereich' and a paragraph: 'Sie können den Adressbereich für den Bereich bestimmen, indem Sie einen ganzen Satz von aufeinander folgenden IP-Adressen identifizieren.' To the right of this text is a folder icon. Below this is another paragraph: 'Geben Sie den Adressbereich an, auf den sich der Bereich verteilt.' There are two input fields: 'Erste IP-Adresse:' with the value '192 . 168 . 0 . 1' and 'Letzte IP-Adresse:' with the value '192 . 168 . 0 . 254'. Below this is another paragraph: 'Eine Subnetzmaske legt fest, wieviele Bits einer IP-Adresse für die Netzwerk- bzw. Subnetzbezeichnung verwendet werden sollen und wieviele für die Hostbezeichnung. Sie können die Subnetzmaske nach der Länge oder als IP-Adresse angeben.' There are two input fields: 'Länge:' with a dropdown menu showing '24' and 'Subnetzmaske:' with the value '255 . 255 . 255 . 0'. At the bottom, there are three buttons: '< Zurück', 'Weiter >', and 'Abbrechen'.

Da nicht alle Knoten im Bereich ihre Adressen dynamisch beziehen sollen, wird eine Ausschlussbereich definiert. In diesem Bereich sollten die Adressen der Server, Router oder Netzdrucker liegen. Die TCP/IP Einstellungen der Knoten in diesem Bereich müssen dann manuell konfiguriert werden

The screenshot shows the 'Bereichserstellungs-Assistent' window with the title 'Ausschlüsse hinzufügen'. The text explains that exclusions are IP addresses or ranges not to be distributed from a server. It asks the user to provide an IP range. Below this, there are input fields for 'Erste IP-Adresse' and 'Letzte IP-Adresse', a 'Hinzufügen' button, and a list of excluded addresses. The list contains '192.168.0.1 bis 192.168.0.10' and 'Adresse 192.168.0.200'. There is an 'Entfernen' button next to the list. At the bottom, there are navigation buttons: '< Zurück', 'Weiter >', and 'Abbrechen'.

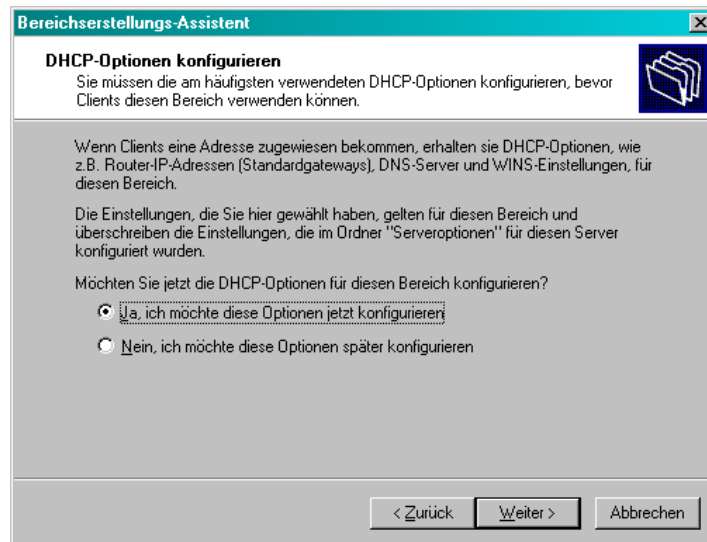
Wie lange ein Knoten die ihm zugewiesene TCP/IP Adresse behält, wird im folgenden Fenster festgelegt. Eine kleine Regel:

"Wenn nicht viel Änderungen im Netz vorkommen (neue Router-Adressen usw.), dann lange, sonst kurz.!"

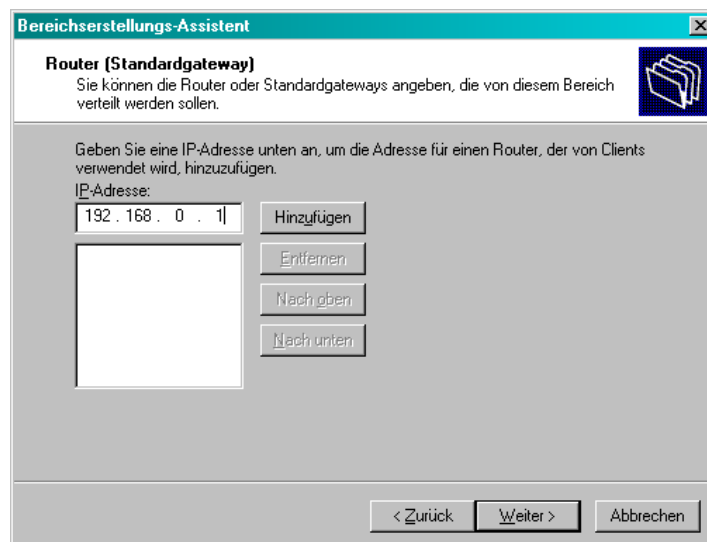
The screenshot shows the 'Bereichserstellungs-Assistent' window with the title 'Gültigkeitsdauer der Lease'. The text explains that the lease duration determines how long a client can use an address from the range. It provides advice on setting the duration based on network stability. Below this, there are three spinners for 'Tage', 'Stunden', and 'Minuten'. The 'Tage' spinner is set to 8, 'Stunden' to 0, and 'Minuten' to 0. At the bottom, there are navigation buttons: '< Zurück', 'Weiter >', and 'Abbrechen'.

Der DHCP-Server ist nicht nur in der Lage Netzwerk-Knoten mit TCP/IP Adressen zu versehen, er kann auch alle anderen TCP/IP Konfigurationsparameter mit senden. Diese "Optionen" können Sie für einen "Bereich" oder für alle Bereiche (Serveroptionen) definieren.

Die Definition der "Bereichsoptionen" findet im folgenden statt.



Hier wird die TCP/IP Adresse des "Routers" im Netzwerk definiert. Dieser wird Später mit der Options-ID 003 aufgeführt.



Hier wird der DNS-Domänen-Name und die TCP/IP Adresse des DNS-Servers definiert. Diese Angaben sind wichtig, da Windows 2000 die NetBIOS-Namensauflösung über DNS durchführt, wenn die Windows 2000 Domäne im "Einheitlichen Modus" betrieben wird (nur Windows 2000 DC und Server)

(Options-ID 006 "DNS-Server" und 015 "DNS-Domänen-Name")

Bereichserstellungs-Assistent

Domänenname und DNS-Server
Das DNS (Domain Name System) ordnet zu und übersetzt Domännennamen, die von Clients im Netzwerk verwendet werden.

Sie können die übergeordnete Domäne festlegen, die die Clientcomputer im Netzwerk für die DNS-Namensauflösung verwenden sollen.

Übergeordnete Domäne:

Geben Sie die IP-Adresse für die Server an, um Bereichscients zur Verwendung von DNS-Servern im Netzwerk zu konfigurieren.

Servername: IP-Adresse:

Alternativ dazu muss ein WINS-Server konfiguriert werden, wenn die Windows 2000 Domäne im "Gemischten Modus" betrieben wird (Windows 2000 / NT 4.0 DC's und Server).

Hier wird auch automatisch der Knotentyp auf Binär "0x8 Hybridadapter" gesetzt.

(Options-ID 044 "WINS/NBNS Server" und 046 WINS/NBNS Knotentyp)

Bereichserstellungs-Assistent

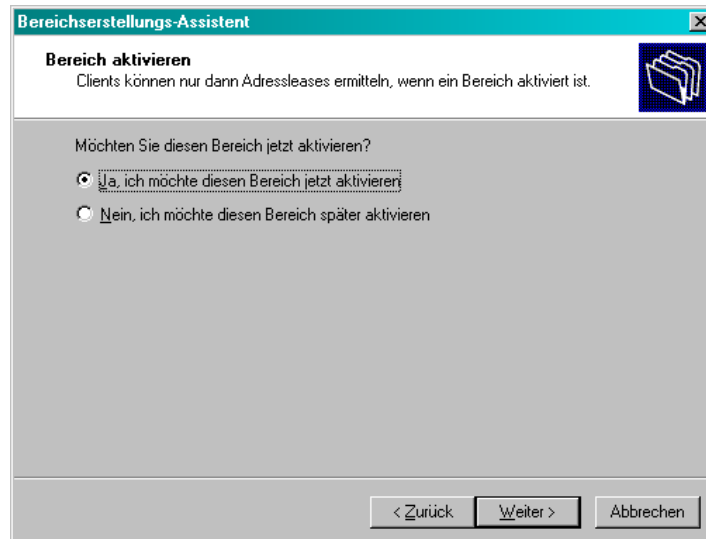
WINS-Server
Computer, auf denen Windows ausgeführt wird, können WINS-Server dazu verwenden, NetBIOS-Computernamen in IP-Adressen umzuwandeln.

Die Angabe von Server-IP-Adressen aktiviert Windows Clients, WINS abzufragen, bevor Broadcasts zur Registrierung und Auflösung von NetBIOS-Namen verwendet werden.

Servername: IP-Adresse:

Ändern Sie die Option 046, Knotentyp WINS/NBT, in den Bereichsoptionen, um dieses Verhalten für Windows DHCP-Clients zu ändern.

Wenn alle Angaben gemacht sind, mehr sind zwar möglich (manuell einstellen), werden aber vom Assistenten nicht zugelassen, können Sie den eben Konfigurierten Bereich Aktivieren.



Und mit einem Klick den Assistenten beenden



Wenn eine Windows 2000 Domäne eingerichtet wurde

Was man auf GAR keinen Fall vergessen darf!! Nachdem es eine Windows 2000 Domäne gibt, muss der DHCP-Server am Active-Directory "Autorisiert" werden, sonst vergibt der Bursche keine TCP/IP Adressen mehr an die anfragenden Clients.

Absolut WICHTIG!!

